

Am 29. Juli 2020 verstarb im 92. Lebensjahr

Professor Dr. Dr. h.c. mult.

Heinz-Georg Wagner

Emeritiertes Wissenschaftliches Mitglied des
Max-Planck-Instituts für Dynamik und Selbstorganisation,
Göttingen.

Die Max-Planck-Gesellschaft verliert mit Heinz-Georg Wagner einen international hoch angesehenen Chemiker.

Als er im Jahr 1970 den Ruf an das Max-Planck-Institut für Strömungsforschung (dem heutigen Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation) annahm, standen im Zentrum seiner Forschung umfangreiche und wegweisende Untersuchungen auf dem Gebiet der Reaktionskinetik. Dank seiner Erfahrung, seiner umfassenden Sachkenntnis und seiner vielseitigen und einfallsreichen Experimente hat er grundlegende und äußerst wichtige Erkenntnisse in der Kinetik von Gasreaktionen, zu Explosions- und Verbrennungsvorgängen sowie in der Mischphasenthermodynamik gewonnen. Die Ergebnisse seiner langjährigen Forschungsarbeiten bilden heute mehr denn je eine unentbehrliche Grundlage für Entscheidungen in der Industrie und im Umweltschutz. In seiner Doppelfunktion als Hochschullehrer an der Georg-August-Universität Göttingen und als Direktor am Göttinger Institut konnte Heinz-Georg Wagner die Verbindung dieser beiden Einrichtungen wertvoll fördern.

Die Max-Planck-Gesellschaft nimmt in Dankbarkeit Abschied von Heinz-Georg Wagner und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Martin Stratmann
Präsident der Max-Planck-Gesellschaft
zur Förderung der Wissenschaften e.V.